

Anmeldeabschnitt

Bitte per Post/ Mail zusenden an: Akademie Frankenwarte,
Seminarsekretariat **A0701**, Semmelstraße 46R, 97070 Würzburg

-
- Am Seminar „**A0701 - Geflüchtete**“ nehme ich teil.
 ich buche ein Einzelzimmer
 ich buche ein Doppelzimmer gemeinsam mit
(nur möglich gemeinsam mit zweiter angemeldeter Person)
-
- ich möchte vegetarisch essen

(Name, Vorname)

(Straße und Hausnummer)

(PLZ, Ort) (Bundesland)

(E-Mail)

(Telefon, tagsüber)

(Beruf) (Geb.-Datum)

Wir weisen darauf hin, dass bei unseren Veranstaltungen Bildaufnahmen gemacht werden können, die wir für Werbezwecke nutzen. Falls Sie darauf nicht erscheinen möchten, informieren Sie uns bitte.

Ich willige ein, dass die Akademie Frankenwarte meine personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung und Evaluation der Veranstaltung für sich und ihre Zuwendungsgeber (wie die Bundeszentrale für politische Bildung) erheben, verarbeiten und nutzen darf. **(Für die Teilnahme erforderlich)** Diese Daten werden ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben.

Ich willige ein, dass die Akademie Frankenwarte/Gesellschaft für Politische Bildung e.V., meine Daten für Informationen über ihre Angebote verwenden darf. (Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit schriftlich widerrufen werden).

(Datum, Unterschrift)

Anmeldehinweise und Teilnahmebedingungen

Bitte melden Sie sich online unter www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html oder mit dem links angefügten Anmeldeabschnitt an und überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn auf unser Konto:

IBAN DE75 7905 0000 0049 0077 50
Sparkasse Mainfranken Würzburg / BIC: BYLADEM1SWU

mit Nennung Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer **A0701**. Ihre Anwesenheit ist während der gesamten Veranstaltungszeit Teilnahmevoraussetzung.

Die Teilnahmegebühr inklusive Unterkunft und Verpflegung beträgt **130 €** im Zwei-Bett-Zimmer, im Einzelzimmer **145 €** (darin enthalten ist ein institutioneller Beitrag von € 10,00). Studierende und Mitglieder von Amnesty International zahlen 90 €. Die TN-Pauschale ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung.

Ihre Stornierung muss schriftlich per Brief oder E-Mail (info@frankenwarte.de) erfolgen. Erfolgt Ihre Absage bis zu **zwei Wochen** vor Veranstaltungsbeginn, entstehen Ihnen keine Kosten. Danach berechnen wir eine **Stornogebühr von 25%** der Teilnahmegebühr. Ab **vier Tagen** vor Veranstaltungsbeginn berechnen wir eine **Stornogebühr von 50%**. Bei **Abmeldung erst am Anreisetag** oder Fernbleiben ohne Abmeldung wird die komplette Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Um all dies zu vermeiden, können Sie eine/n Ersatzteilnehmer*in benennen.

Ausfall des Seminars bei zu geringer Teilnehmerzahl oder in Fällen höherer Gewalt. Wir werden Sie frühestmöglich informieren und Ihnen die Teilnahmegebühr zurückerstatten.

Ihr Veranstaltungsort

Haus Klara, Kloster Oberzell 2, 97299 Zell am Main.
Tel. 0931/4601-251, Mail haus-klara@oberzell.de.
Anreisehinweise erhalten Sie auf <https://oberzell.de/aktuelles/anreise>



Bei Interesse an einer Voranreise oder Verlängerung Ihres Aufenthalts wenden Sie sich nach erhaltener Teilnahmezusage bitte an das jeweilige Veranstaltungshaus. Der zusätzliche Aufenthalt wird **nicht von der Akademie Frankenwarte organisiert oder abgerechnet**.

AMNESTY
INTERNATIONAL



Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V.
in Kooperation mit Amnesty International laden ein:

Seminar vom 14. bis 16. Februar 2025
in Haus Klara, Zell a.M. bei Würzburg
Seminar A0701
Geflüchtete schützen – aber wie?

In diesem Jahr haben die Forderungen in Politik und Bevölkerung wieder zugenommen, die auf eine Einschränkung oder de facto Abschaffung des Asylrechts abzielen. Im Seminar werden die Grundlagen des deutschen und europäischen Asylrechts dargestellt, um in Diskussionen sachkundig auf die Grundlagen des Asylrechts als Menschenrecht hinweisen zu können. Es werden die Kriterien für die Zuerkennung der Flüchtlingseigenschaft vorgestellt und ein Überblick über den Ablauf des Asylverfahrens gegeben. Grundlagen der Asylberatung, die Anhörung selbst und Rechtsmittel gegen eine ablehnende Entscheidung werden erläutert.

EINLADUNG

bpb: Anerkannter
Bildungsträger

Gefördert durch:
Bayerisches Staatsministerium für
Unterricht und Kultus



Akademie
Frankenwarte
Würzburg

Gesellschaft für
Politische Bildung e.V.

Seminarteam **Nina Ditterich**, Referentin, Akademie Frankenwarte Würzburg
Wolfgang Grenz, Vorstandsmitglied bei Amnesty International für Flüchtlinge, Berlin
Inge Heck-Böckler, Sprecherin der Fachkommission Asyl von Amnesty International, Aachen
Tobias Wagner, Fachkommission Asyl, Aachen/Köln

18.00 h Abendessen
 19.00 h – 20.30 h Besprechung der Ergebnisse der Arbeitsgruppen
W. Grenz

Sonntag, 16. Februar 2024

09.00 h – 10.15 h Vorschläge für Aktionen und Veranstaltungen zum Flüchtlingsschutz, Hinweise auf Informationsmaterial
I. Heck-Böckler

10.15 h – 10.45 h Aufgaben von Amnesty beim Flüchtlingsschutz
W. Grenz

Pause

11.00 h – 11.30 h Das Gemeinsame Europäische Asylsystem (GEAS) und seine Auswirkungen auf die Asylverfahren in Deutschland – Kurzinformation
W. Grenz

11.30 h – 12.00 h Gemeinsame Seminaerauswertung
N. Ditterich, I. Heck-Böckler,

12.00 h Mittagessen, Seminarende

Das Team der Akademie Frankenwarte lädt Sie herzlich zum Seminar ein! Programmänderungen behalten wir uns vor (aktueller Stand vom 11.12.2024).

Hinweis: z.B. Beck-Texte „Ausländerrecht“ 38. Auflage, Walhalla, Ausländerrecht, Migrations- und Flüchtlingsrecht, Ausgabe 2024/II oder aktuelle Auszüge der Gesetze AsylG und AufenthG von der Seite www.gesetze-im-internet.de werden benötigt.
Zielgruppe dieses Seminars sind interessierte Bürgerinnen und Bürger, die über die Grundlagen des deutschen und europäischen Asylrechts informiert werden möchten.
Arbeitsweise im Seminar: Die einzelnen Seminareinheiten werden grundsätzlich durch Vorträge und Präsentationen mit anschließender Diskussion erarbeitet. Methodisch-didaktisch wird zudem ein Mix aus bewährten Ansätzen praktiziert, um das Gelernte zu verinnerlichen.
Die Lernziele: Befähigung, sich differenziert an der öffentlichen Diskussion über den Themenkomplex Menschenrechte, Asylrecht und Asylrechtspraxis zu beteiligen. Förderung der Motivation und der Befähigung für eigenes gesellschaftspolitisches Engagement in diesem Bereich.

Zugänglichkeit: Das Seminar ist für interessierte Bürgerinnen und Bürger offen, zusätzlich angeschrieben werden Personen in der Interessendatei der Akademie Frankenwarte. Veröffentlicht ist das Angebot auf unserer Homepage www.frankenwarte.de/veranstaltungen

Die Akademie Frankenwarte



Seit 1965 organisieren wir Lernformate und Begegnung für politische Bildung im Sinne der Sozialen Demokratie. Sich Zeit nehmen für umfassende Information, Interesse an der Meinung anderer und Kommunikation mit womöglich Andersdenkenden sind Gegenstrategien, um Filterblasen zu überwinden. „Erkennen wir, was heute für unsere Demokratie auf dem Spiel steht. Wir haben es in der Hand, die Verächter unserer Demokratie in die Schranken zu weisen. Wir alle haben eine gemeinsame Verantwortung für unsere Demokratie.“ (Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier / Rede zum 75. Jahrestag des Verfassungskonvents, 2023)

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. steht als Träger der Akademie Frankenwarte für die Programmschwerpunkte: Arbeitswelt und Digitalisierung

- Demokratie, Zeitgeschichte und Erinnerungsarbeit
- Gesellschaftlicher Wandel
- Gleichstellung, Vielfalt und Menschenrechte
- Kompetenzerwerb und politisches Engagement
- Ökologie und Nachhaltigkeit
- Soziales Europa und gerechte Weltordnung

Wenn Sie Gesellschaft und Politik mitgestalten und Ihre persönlichen Kompetenzen steigern möchten, dann sind unsere Veranstaltungen das richtige Angebot für Sie. Alle Informationen finden Sie auf www.frankenwarte.de (Fotos: K. Heyer).

Anschrift: Semmelstraße 46 R, 97070 Würzburg
Sekretariat: Oliver Siegmund, Telefon 0931 / 80464-30,
 E-Mail info@frankenwarte.de.



Freitag, 14. Februar 2025

18.00 h Abendessen
 19.00 h – 20.00 h Begrüßung, Organisatorisches, Vorstellungsrunde, Überblick über das Seminarprogramm
N. Ditterich, I. Heck-Böckler, W. Grenz

20.00 h – 21.30 h Das Thema „Asyl“ in den Programmen der Parteien zur Bundestagswahl
 Diskussionsrunde
W. Grenz

Samstag, 15. Februar 2025

9.00 h – 11.00 h Ablauf des Asylverfahrens, Schwerpunkt: Anhörung beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)
I. Heck-Böckler, T. Wagner

11.00 h Pause
 11.15 h – 12.00 h Datenschutz ist ein Menschenrecht
T. Wagner

12.00 h Mittagessen

14.00 h – 15.00 h Asylberatung nach dem Rechtsdienstleistungsgesetz
W. Grenz

15.00 h – 15.45 h Kriterien für die Zuerkennung des Flüchtlingsschutzes
W. Grenz

15.45 h – 16.15 h Pause

16.15 h – 18.00 h Gruppenarbeit zum Flüchtlingsbegriff